

Donnerstag, 1. August 2024

Zum 100. Todestag

BLICK AUF KAFKA

Eine Reminiszenz

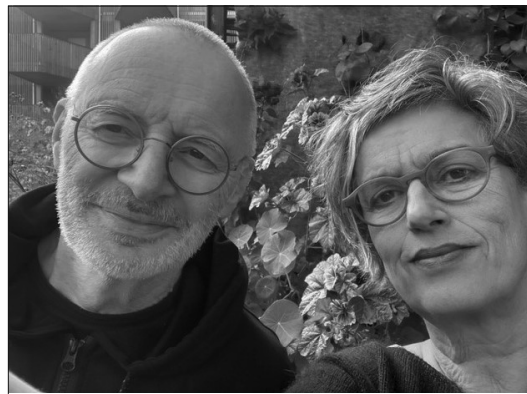
19.30 Uhr, Gabillonhaus Grundlsee

**Mit Verena Koch, Adelheid Picha,
Franz Huber und Johannes Daxner**

Franz Kafka, geb. 3. Juli 1883 in Prag, Österreich-Ungarn, gest. 3. Juni 1924 in Kierling, Klosterneuburg, war einer der bedeutendsten Vertreter der sogenannten „Prager deutschen Literatur“ sowie der deutschsprachigen Literatur des 20. Jahrhunderts. Seine vieldeutigen Parabeln über machtlose Individuen in totalitären Systemen haben - leider - nicht an Aktualität verloren. Drei verschiedene Perspektiven: Texte über Kafka aus dem literarischen Prager Kreis (Max Brod, Franz Werfel, Johannes Urzidil), Kafkas Briefe an seine Freundinnen, Schriften und Ausschnitte aus Kafkas Schriften.



Dr. Franz Kafka



Franz Huber, geboren in München, Studium der Literaturwissenschaft und Publizistik, arbeitete für den Bayerischen Rundfunk und ab 1986 als Dramaturg an verschiedenen Theatern in Deutschland. Er war von 1998 bis 2016 Chefdramaturg am Landestheater Linz. Seither arbeitet er als Dramaturg, Redakteur und Autor für verschiedene Theater.

Verena Koch, geboren in Bad Hersfeld, Schauspiel-Studium in Frankfurt/M., Engagements u.a am Schauspiel Frankfurt, Nationaltheater Mannheim; lange Jahre am Landestheater Linz. Seit 2011 freie Regisseurin an verschiedenen Theatern in Österreich, Deutschland, Ungarn, Rumänien. Neben ihrer Autoren-Tätigkeit, unterrichtet sie an der Anton-Bruckner Privatuniversität.

Eintrittskarten € 35,-